

Geschäftsführung:  
Fachdienst Schule und Sport

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses der Stadt  
Lüdenscheid**

**am 08.06.2021**

**im Theatersaal des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz:**

Ratsherr Michael Meyer CDU

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Michael Dregger	CDU	
Ratsherr Lucas Karich	CDU	
Ratsherr Mert Can Cetin	CDU	
Ratsfrau Julia Decker	Bündnis 90/Die Grünen	Vertretung für Herrn Scheider
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Dirk Franke		Vertretung für Ratsherrn Kriegel
	SPD	
Ratsherr Dominik Hass	SPD	
Ratsfrau Dr. Antje Heider	CDU	
Frau Eva Prinz	CDU	Vertretung für Herrn Linnarz
Ratsherr Andreas Stach	Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Herr Bastian Bremecker	FDP	
Frau Leandra Moeser	SPD	
Herr Benjamin Pritschow	SPD	
Herr Frank Tielke	DIE LINKE.	
Herr Holger Schumacher	Fraktionslos	

#### **Beratende Mitglieder Integrationsrat**

Herr Hakan Yetkin Internationale Liste der SPD

#### **Verwaltung:**

Herr Matthias Reuver  
Herr Andreas Beckmann  
Frau Kerstin Kotziers  
Herr Dierk Gelhausen  
Herr Marcus Müller

#### **Schriftführung:**

Frau Laura Tripke

## **Abwesend:**

### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Steffen Kriegel	SPD
Herr Franz Dennis Linnarz	CDU
Herr Christian Scheider	Bündnis 90/Die Grünen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

### **1. Öffentliche Fragestunde**

---

Keine.

### **2. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**

---

Die Verpflichtung von Frau Leandra Moeser erfolgt in der vorgesehenen Form.

### **3. Vorstellung der Ergebnisse des Handlungsprogramms aus der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Lüdenscheid Vorlage: 135/2021**

---

Herr Müller, Beauftragter für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, erläutert anhand einer Power-Point Präsentation die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Lüdenscheid für die Jahre 2019-2021. Informationen zu dem Projekt können der beigefügten Power-Point-Präsentation entnommen werden.

1. Die jeweiligen Fachausschüsse nehmen das Handlungsprogramm als wichtigen Beitrag zur Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie für die Stadt Lüdenscheid zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Handlungsprogramm dargestellten Ziele in die anstehenden Erörterungen zur Erstellung eines städtischen strategischen Gesamtzielsystems einzubringen. Parallel dazu sollen die genannten Maßnahmen mit verschiedenen Akteuren weiter konkretisiert und hinsichtlich der erforderlichen Ressourcen näher bestimmt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**4. Berichtswesen; hier: Mündlicher Bericht über das Förderprogramm "Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2021" und das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"**

---

Herr Reuver berichtet unter anderem über den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2021“, bei dem das Projekt Kulturhausgarten (Pumptrack und Kleinspielfeld) eingereicht worden ist. Die Stadt hat hierfür den Zuschlag bekommen, jedoch liegt noch kein Bewilligungsbescheid vor. Mit den Maßnahmen wird erst begonnen, wenn der Bewilligungsbescheid schriftlich vorliegt und somit mögliche Auflagen o.ä. beachtet werden können. Mit beantragt wurden in diesem Zuge die Sanierung der Umkleieräume des Nattenbergstadions sowie die Sanierung der Lüwo-Arena. Für diese Projekte sind keine Bewilligungen erfolgt. Die Stadt wird diese Anträge nach erneuter Prüfung und ggfs. erforderlicher Zustimmung des Rates im September 2021 erneut stellen. Ende 2020 wurde die Sanierung der Turnhalle der Ida-Gerhardi-Grundschule, sowie die der Westschule beantragt, welche auch im September 2021 erneut beantragt werden sollen.

Bei dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Jugend, Kultur und Sport“ hat die Stadt eine Bewilligung in Höhe von ca. 700.000 € für die Sporthalle des Bergstadt-Gymnasiums erhalten. Wenn möglich, wird der Maßnahmenbeginn aufgrund der hohen Arbeitsbelastung der Verwaltung in das Jahr 2022 geschoben. Falls dies nicht möglich ist, wird die Maßnahme noch in diesem Jahr begonnen.

**5. Berichtswesen; hier: Vorstellung des Kreissportbundes Märkischer Kreis e. V. (Mündlicher Bericht)**

---

Die Arbeit des Kreissportbundes wird vorgestellt von Herrn Pahlke, Herrn Krone und Herrn Nülle.

Der Kreissportbund Märkischer Kreis e.V vertritt die Interessen des Sports im Märkischen Kreis und bietet Unterstützungsleistungen für Sportvereine und –Verbände. Im gesamten Märkischen Kreis bieten insgesamt 538 Vereine sportliche Aktivitäten für ihre Mitglieder an, davon kommen 84 aus Lüdenscheid. Das Budget des Kreissportbundes besteht überwiegend aus Zuschüssen, die Kosten pro Vereinsmitglied belaufen sich auf 0,30 € im Jahr. Es werden viele verschiedene Seminare für die Mitglieder angeboten, welche im Zuge der Corona-Pandemie größtenteils online stattfinden.

Ratsherr Stach fragt anschließend, wie die Vorstellung des Sportbundes bekannt gemacht werden kann, da keine Presse anwesend ist. Ratsherr Meyer antwortet, dass Kontakt zur Presse aufgenommen wird.

Ratsherr Hass fragt wie der Kreissportbund zum Thema „Ehrenamtskarte“ steht bzw. wie diese attraktiver gemacht werden kann. Herr Nülle sagt, dass im Jugendbereich mit der sog. Juleica Karte gearbeitet wird und die Ehrenamtskarte lediglich, eine von vielen Möglichkeiten zur Wertschätzung der Ehrenämter ist.

Ratsfrau Dr. Heider fragt abschließend, wie der Begriff Sportverein definiert wird.

Herr Nülle erklärt, dass Sportvereine in Fachverbänden organisiert sind. Sobald es sich um einen eingetragenen Verein handelt, wird dieser automatisch Mitglied im Kreissportbund.

Herr Reuver spricht das Thema „post Corona“ an und möchte wissen, ob es Ideen des Kreissportbundes gibt, wie den Kindern und Jugendlichen, welche unter der Pandemie gelitten haben, geholfen werden kann wieder Fuß zu fassen. Er äußert die Bitte, zu diesem

Thema zeitnah ins Gespräch zu kommen und zu kooperieren. Herr Nülle stimmt dem Vorschlag zu. Bei der letzten Schul- und Sportausschusssitzung des Märkischen Kreises wurden Ideen des Kreissportbundes diesbezüglich bereits vorgestellt, dieser Plan wird der Stadt nachgereicht.

Zuletzt möchte Ratsherr Stach noch wissen, wieso in Lüdenscheid überdurchschnittlich viele Menschen aus dem Verein ausgetreten sind. Er lobt die Info auf dem Flyer, dass es finanzielle Unterstützungen für einkommensschwache Familien gibt und spricht den Fördertopf des Stadtsportverbandes an, welcher im letzten Jahr beschlossen wurde und in dem noch Mittel zur Verfügung stehen.

## **6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.03.2021 "Mögliche Errichtung eines Disc Golf Parcours inklusive Kostenschätzung"**

---

Ratsherr Stach erklärt den Anwesenden, dass der Antrag auf der Idee basiert, dass der Sportausschuss belebt werden soll und neue Trendsportarten auch in Lüdenscheid angeboten werden sollen. Er erklärt, wie genau ein „Disc Golf Parcours“ abläuft, und was das Ziel des Spiels ist. Herr Tielke sagt, dass Sport im Außenbereich zu begrüßen ist und fragt nach, ob der Parcours in anderen Städten genutzt wird. Ratsherr Meyer antwortet, dass dies geprüft wird, wenn dem Antrag zugestimmt wird. Anschließend bittet Ratsherr Meyer um Abstimmung über den Antrag.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wo ein Disc Golf Parcours errichtet werden kann und wie hoch die Kosten sind.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

## **7. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

### **7.1. Bekanntgaben**

---

#### **7.1.1. Haushalt Produktsachkonto Sport**

---

Herr Reuver gibt bekannt, dass durch Instandhaltungsrückstellungen aus städtischen Mitteln 884.000 € für Maßnahmen in Sportstätten, Sporthallen und Sportplätzen in den Jahren 2020-2022 zur Verfügung stehen.

## **7.2. Beantwortung von Anfragen**

---

### **7.2.1. Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 01.02.2021 „Kunstrasenplätze/Modernisierung Sportstätten“:**

---

Herr Gelhausen erklärt, dass es einen Zeitplan zur Sanierung der Kunstrasenspielfelder gibt und dieser 2019 in dem damaligen Schul- und Sportausschuss erläutert worden ist. Bei einem Kunstrasen liegt die Nutzungsdauer zwischen 12-15 Jahren, bei guter Pflege ist die Nutzung noch länger möglich. Da laut Herrn Gelhausen die Lüwo-Arena am Wehberg der älteste Sportplatz in Lüdenscheid ist, soll dieser als zuerst saniert werden.

Anschließend bezieht sich Herr Gelhausen auf die Spielfelder der Sportplätze. Er führt aus, dass Kunststoffgranulate aus umwelttechnischer Sicht kritisch sind und Kork-Verfüllungen sich in der Praxis nicht bewährt haben. Die Hoffnung sei groß, dass es bald zukunftssichere Kunstrasensysteme gibt. Die Flutlichtmasten auf den Außensportanlagen sind in technisch einwandfreiem Zustand und sollen in den nächsten Jahren auf LED umgerüstet werden. Zuletzt geht Herr Gelhausen noch einmal auf die Lüwo-Arena ein und erklärt, dass die Maßnahme erneut über das Förderprogramm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ beantragt werden soll.

### **7.2.2. Anfrage von Ratsherrn Dregger vom 02.02.2021 „Minigolf in Lüdenscheid“:**

---

Herr Gelhausen berichtet, dass die Stadt Lüdenscheid sich intensiv mit der Wiedererrichtung einer Minigolfanlage auseinandersetzt. Nachdem zunächst geprüft wurde, wie groß die benötigte Fläche sein müsse (300-400 qm) wurden die möglichen Flächen zusammen mit den Vertreter/-innen des Minigolfvereins Lüdenscheid begutachtet. Hierbei wurden die Plätze „Albert-Schweitzer-Schule, Nattenberg und Schützenplatz“ favorisiert. Als nächstes folgt nun die Suche nach Partnern, welche dieses Vorhaben unterstützen, da der Minigolfverein dies alleine nicht schafft.

Herr Reuver schlägt vor, die Bürger/-innen der Stadt Lüdenscheid mit einzubeziehen und im Rahmen eines Beteiligungsformates zu eruiieren, wie groß das Interesse an einer neuen Minigolfanlage ist.

### **7.2.3. Anfrage des Ratsherren Dregger vom 02.02.2021 „Parkplatzsituation Sporthalle Bergstadt Gymnasium“:**

---

Herr Gelhausen sagt, dass der vermutlich vereinbarte Sachstand zur Nutzung des hinteren Teils des Schützenplatzes am Loh durch die Nutzer der Sporthalle des Bergstadt-Gymnasiums nach wie vor gültig ist. Es werden so zukünftig bei Veranstaltungen ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Einzelheiten zur detaillierten Umsetzung werden bis Ende dieses Jahres nach Rücksprachen mit den Pächtern festgelegt.

### **7.2.4. Anfrage des Ratsherren Hass vom 02.02.2021 „Lehrschwimmbecken Grundschule Lösenbach“:**

---

Herr Beckmann erklärt, dass die Maßnahme sehr aufwändig war und sich lange gezogen hat, da das Schwimmbad seit 60 Jahren besteht und unter anderem der Boden marode war und Feuchtigkeit eingedrungen ist. Nach den Arbeiten sind Mängel an der Oberflächenbeschichtung entdeckt worden, welche von dem verantwortlichen Unternehmen beseitigt werden sollten. Da dies nicht geschah, musste ein Rechtsanwalt eingeschaltet werden und so

einigte man sich letztendlich außergerichtlich. Die Mängel an der Oberflächenbeschichtung sind auf Kosten der Firma ausgebessert worden.  
Das Schwimmbecken wird nach erneuter Prüfung voraussichtlich nach den Sommerferien 2021 wieder zur Verfügung stehen.

### **7.3. Anfragen**

---

Keine.

gez. Meyer

gez. Tripke

Vorsitzender

Schriftführerin